

Betrug und demografischer Wandel

Die Problematik der Täuschung älterer Menschen

Von RA Dr. Leonard Backhaus

2025, 257 S., brosch., 84,— €

ISBN 978-3-7560-3329-4

E-Book 978-3-7489-6263-2

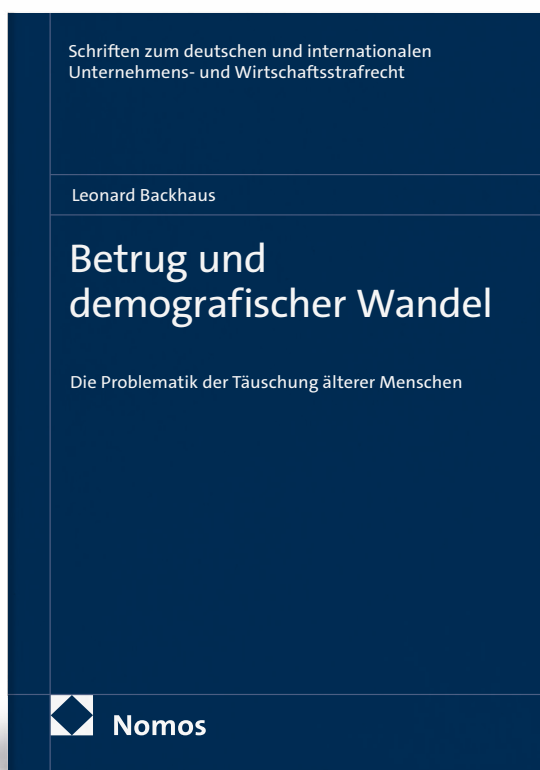
(Schriften zum deutschen und internationalen Unternehmens- und Wirtschaftsstrafrecht, Bd. 7)



Der demografische Wandel stellt das Strafrecht vor neue Herausforderungen. Ältere Menschen sind bei täuschungsbasierten Vermögensdelikten besonders gefährdet, da Täter altersbedingte Einschränkungen gezielt ausnutzen. Der Autor untersucht typische Betrugsformen sowie Täterstrategien und zeigt, dass § 263 StGB

der Schutzbedürftigkeit älterer Opfer bislang nicht gerecht wird. Vorgeschlagen werden die Ergänzung des § 263 StGB um ein Regelbeispiel und eine Qualifikation sowie begleitende Präventionsmaßnahmen. Die interdisziplinäre Analyse richtet sich an Juristen, Strafverfolger und kriminalpolitisch Verantwortliche.





Betrug und demografischer Wandel

Die Problematik der Täuschung älterer Menschen

By RA Dr. Leonard Backhaus

2025, 257 pp., pb., € 84.00

ISBN 978-3-7560-3329-4

E-Book 978-3-7489-6263-2

(Schriften zum deutschen und internationalen Unternehmens- und Wirtschaftsstrafrecht, vol. 7)
In German



Demographic change presents new challenges for criminal law. Older individuals are particularly vulnerable to deception-based property crimes, as perpetrators deliberately exploit age-related limitations. The author analyzes common fraud schemes and perpetrator strategies, demonstrating that Section 263 of the German Criminal Code (StGB) does not yet adequately address

the specific vulnerability of elderly victims. It proposes the addition of a standard example and a qualification to Section 263 StGB, along with accompanying preventive measures. The interdisciplinary analysis is intended for legal professionals, prosecutors and criminal policy makers.

